Samstag, 18. März 2023, 19 Uhr
Lutherkirche Karlsruhe
Durlacher Allee 23

Konzert

mit jungen Solisten und dem Jugendkammerchor der Lutherana

Werke von
Vivaldi, Purcell, Bach, Haydn, Goltermann, Hindemith, Alan Ridout, Gounod

Eileen Bradley, Sopran
Na-Nun Sophia Jung, Sophie Liske,
Lavinia Mohr, Sophia Wieder,
Luis Eckhard, Parina Kiyanvash, Violine
Nuria Bauer, Viola
Johannes Ullmann, Violoncello
Matti Schwarz, Saxophon
Ih-Ruhn Katharina Jung, Klavier

Jugendkammerchor der Lutherana, Leitung Dorothea Lehmann-Horsch

Waldstadt Kammerorchester Leitung Norbert Krupp

Eintritt frei, Spenden erbeten. Der Erlös des Konzertes kommt der Jugendarbeit der Lutherana zugute.

Programm

Joseph Haydn, Klavierkonzert G-Dur, *Allegro*
Ih-Ruhn Katharina Jung, Klavier
Kadenz*: Ih-Ruhn Katharina Jung*

Antonio Vivaldi, Konzert für Violine u Orchester G-Dur, *Allegro*
Sophie Liske, Violine

Georg Goltermann, Konzert für Violoncello und Orchester Nr.4
Allegro – Andantino – Allegro molto
Johannes Ullmann, Violoncello

Antonio Vivaldi, „Quia fecit“ aus dem „Magnificat“
Henry Purcell, Rezitativ und Arie „Remember me“ aus „Dido u.Aeneas“
Eileen Bradley, Sopran

Antonio Vivaldi, Konzert für vier Geigen h-moll
Allegro – Largo – Allegro
Lavinia Mohr, Sophia Wieder, Luis Eckhardt,
Parina Kiyanvash, Violine

Hindemith, Trauermusik
Langsam – Ruhig bewegt – Lebhaft –
Choral “Für deinen Thron tret ich hiermit“
Nuria Bauer, Viola

J.S.Bach, Violinkonzert a-moll
Allegro – Andante
Na-Nun Sophia Jung, Violine

Alan Ridout, Concertino für Saxophon und Streichorchester
Grave – Vivace
Matti Schwarz, Saxophon

Charles Gounod, Messe brève Nr.7 für Chor und Orgel
bearbeitet für Chor und Orchester von Hans Georg Nürnberg
Gloria – Sanctus – Benedictus
Jugendkammerchor der Lutherana
Leitung Dorothea Lehmann-Horsch

Die jungen Solisten

Die neunjährige **Ih-Ruhn Katharina Jung** begann mit drei Jahren mit dem Klavierspiel und ist seit 2021 Schülerin von Prof. **Sontraud Speidel**. 2020 wurde sie mit einem 1. Preis beim internationalen „Euplayy Online Piano Competition for the Youth in Europe“ ausgezeichnet, nachdem sie beim Regionalwettbewerb Jugend musiziert in Heidelberg in der Kategorie Klavier solo einen 1. Preis gewonnen hatte. Im Duo mit ihrer älteren Schwester Na-Nun Sophia Jung (Violine) gewann sie 2021 den 1. Preis beim Landeswettbewerb Baden-Württemberg Jugend musiziert. Beim „Jugendwettbewerb 2022 – Tonkünstlerverband Baden-Württemberg“ wurde sie mit einem 1. Preis ausgezeichnet. 2023 gewann sie als Klaviersolo den 1. Preis im Regionalwettbewerb Jugend musiziert Karlsruhe. Sie trat als Klaviersolistin auf, wie bei „Junge Talente-Wissenschaft und Musik“ in KIT, „Klaviernacht der Freude“ im Gartensaal im Schloss Karlsruhe, „Sommerkonzert-Musik und Wort“ in Hohenwettersbach und „Benefizkonzert des Inner Wheel Clubs Nordschwarzwald“. 2022 wurde Ih-Ruhn Katharina mit dem Gerold-Joachim-Förderpreis des Musikforums Hohenwettersbach ausgezeichnet. Ihre erste CD-Aufnahme mit Werken von Martin Seith-Böhm wird demnächst erscheinen.

Sophie Liske (10 Jahre) spielt seit ihrem 5. Lebensjahr Geige. Sie wird von **Susanne Holder** an der Musikschule Bruchsal unterrichtet. Bei „Jugend Musiziert“ hat sie 2022 sowohl in der Solowertung, als auch 2023 mit dem Streichtrio einen ersten Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb erhalten.
Sie besucht die 5. Klasse des Gymnasiums der Aloys-Henhöfer-Schule in Kleinsteinbach.

Johannes Ullmann, geboren 2011, beginnt im Alter von fünf Jahren das Cellospiel und wird zunächst von Claudia Gebauer und ab 2019 von **Stefan Fuchs** unterrichtet. Neben seinem Hauptinstrument Cello spielt Johannes auch Klavier als Autodidakt. Seit 2021 besucht Johannes den Musikzug des Helmholtz-Gymnasiums und ist seit 2022 Stipendiat der Riemschneider Stiftung. Er nimmt regelmäßig an Wettbewerben teil (mehrere erste Preise bei Regionalwettbewerben Jugend Musiziert in den Kategorien Cello Solo und Cello Duo, sowie ein zweiter Preis beim Händel-Jugendwettbewerb Karlsruhe). Johannes trat auch beim Musikforum Hohenwettersbach auf.

Eileen Bradley ist 15 Jahre alt und besucht im St. Dominikus-Gymnasium den Musikzug.
Sie singt seit 2017 im Kammerchor der Lutherkirche, wo sie Stimmbildung bei **Lydia Eller** bekommt und dort auch Solopartien singt, sowie Aufnahmen ebenfalls teils solistisch macht.Seit 2020 ist sie im Jugendchor Lutherana und bekommt von **Rita Huber-Süß** Gesangsunterricht. Sie hilft seit 2021 auch im Oratorienchor aus, wo sie u.a. neuere Musik teils solistisch singt (z.B. Jenkins: Mass for Peace). Das von Ursula Euteneuer-Rohrer komponierte Stück "Die Ameise" für Solostimme und Violine wurde von ihr im Wettbewerb "Jugend Musiziert 2023" erfolgreich uraufgeführt, wo sie sowohl als Sopranistin wie auch als Violinistin einen ersten Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb erhielt.

Das Geigenquartett der Musik- und Kunstschule Bruchsal

Violine I - Lavinia Mohr (19 Jahre) nimmt unter Frau **Claudia Liske** seit 13 Jahren Geigenunterricht an der MuKs Bruchsal, wo sie momentan als FSJ arbeitet. Dort übernahm sie die führende Position in mehreren Ensembles. In ihrer Laufbahn errang sie im Wettbewerb „Jugend musiziert“ Preise in verschiedenen Wertungsklassen, bis hin zur Bundesebene.

Violine II - Sophia Wieder (18 Jahre) begann mit sechs Jahren mit dem Geige spielen bei **Claudia Liske**. Später wirkte sie in zahlreichen Orchester- sowie Musicalprojekten mit und ist seit mehreren Jahren Teil eines Streichquartetts. Insgesamt drei Mal nahm sie in verschiedenen Konstellationen an Jugend musiziert teil.

Violine III - Parina Kiyanvash (17 Jahre) nimmt seit ihrem fünften Lebensjahr Geigenunterricht bei **Claudia Liske.** 2019 begann sie bei **Susanne Holder** Bratsche zu spielen. In den vergangenen Jahren wirkte sie außerdem in mehreren Ensembles mit und war unter anderem mehrfach beim Wettbewerb ,,Jugend musiziert“ erfolgreich.

Violine IV - Luis Eckhardt (16 Jahre) hat seit seinem 6. Lebensjahr Geigenunterricht an der MuKs Bruchsal, zunächst bei Herrn Georg Huber und seit 4 Jahren bei Frau **Claudia Liske**. Er spielt in mehreren Ensembles und ist derzeit Konzertmeister des JSO Bruchsal.

Nuria Bauer **(15 Jahre)** lernt seit ihrem 4. Lebensjahr Geige bei **Christiane Denk an der** Ettlinger Musikschule. Mit 12 Jahren entdeckte sie den warmen vollen Klang der Bratsche für sich und verliebte sich in diesen.
Nuria spielt im Orchester 1 des Helmholtz-Gymnasiums Karlsruhe und ist seit 2022 Teil des Landes Jugend Orchesters Baden-Württemberg. Ihre weitere Leidenschaft ist der Gesang. Sie singt im Kammerchor des Helmholtz-Gymnasiums und gewann 2022 den 3. Bundespreis bei Jugend Musiziert, sowie den 1. Preis des Händelwettbewerbs. 2023 hatte Nuria im ersten Kinderkammerkonzert des Jungen Staatstheaters Karlsruhe im Dschungelbuch eine kleine Solorolle.
In den Fächern Violine, Viola, Klavier und Gesang errang sie mehrere erste Preise bei Jugend Musiziert.

Matti Schwarz spielt seit zehn Jahren Saxophon an der Städtischen Musikschule Heilbronn. Er ist aktuell Schüler von **Frank Riedel** und seit 2018 Mitglied der Begabtenförderung. Schlagzeugunterricht erhält er bereits seit seinem fünften Lebensjahr bei Marc Lange. Matti ist als Solist, im Duo und auch mit dem Saxophonquartett, mehrfacher Teilnehmer bei Jugend Musiziert und anderen Musikwettbewerben. Im Jahr 2021 erreichte er beim Bundeswettbewerb Jugend Musiziert einen 3. Preis. Den Sonderpreis für Neue Musik erhielt er 2022 beim JCB Award in Hamburg. Sowohl mit dem Saxophon als auch mit dem Schlagzeug wirkt er in zahlreichen Orchestern und Ensembles mit, unter anderem dem Landesjugendensemble Neue Musik Baden-Württemberg im vergangenen Jahr und der Bläserphilharmonie Heilbronn.

Na-Nun Sophia Jung wurde 2007 in Seoul, Südkorea geboren. Mit fünf Jahren begann sie in Deutschland mit dem Violinunterricht. Inzwischen ist sie Jungstudentin an der Hochschule für Musik Karlsruhe in der Klasse von Prof. **Nachum Erlich** und besucht den Musikzug des Helmholtz-Gymnasiums.
Sie wurde in zahlreichen nationalen und internationalen Wettbewerben ausgezeichnet. Bei „Jugend musiziert“, gewann sie mehrere erste Preise, 2019 im „5th international music competition of Euro China cultural exchange“ in Mannheim wurde sie die Gewinnerin des Jahres und im selben Jahr gewann sie in „30th international FLAME competition“ in Paris den dritten Preis. Als Solistin trat sie 2019 in der Alten Aula in Heidelberg auf. Ihr erstes Rezital hatte sie mit Werken von Georg Phillip Telemann, Isang Yun, Max Bruch und Edward Elgar in der „Musik und Lesung“ mit der Pianistin Nargiza Alimova in 2022 und spielte im selben Jahr mit dem Waldstadt-Kammer-orchester ein Werk von Max Bruch. Außerdem trat sie mit einem Solo-Werk beim Preisträgerempfang für die Landes- und Bundespreisträger des Wettbewerbs Jugend musiziert 2021/22 im Karlsruher Rathaus auf. In Pforzheim spielte sie als Solistin beim Benefizkonzert des Inner Wheel Clubs Nordschwarzwald. Sie trat regelmäßig in Konzerten im Musikforum Hohenwettersbach auf, wo sie 2022 zusammen mit Prof. Sontraud Speidel ein Werk von Henryk Wieniawski spielte. In kirchlichen Ereignissen ist sie auch oft dabei, mit anderen Musikern und als Solistin. Aber auch außer der Kirche spielt sie oft mit anderen Musikern Kammermusik, als Duo sowie im Orchester. Regelmäßig tritt sie in Konzerten auf, unter anderem in PreCollege Konzerten in der Hochschule für Musik Karlsruhe, in Konzertabenden des Musikgymnasiums und in Klassenabenden für die Studierenden der Klasse von Prof. Nachum Erlich.

Der **Jugendkammerchor** bildet den Konzertchor (hohe Stimmen) der Kinder- und Jugendkantorei an der Lutherkirche in Karlsruhe. Dort ist unter der Leitung von Kirchenmusikdirektorin **Dorothea Lehmann-Horsch** die „Kantorei und Chorschule Lutherana“ mit insgesamt über 100 Kindern und Jugendlichen in verschiedenen Chorgruppen entstanden. Wesentliche Grundlage der „Lutherana“ ist die fachgerechte Ausbildung der Kinder- und Jugendstimme und die Erarbeitung von traditioneller und neuer Literatur aus allen Epochen, mit besonderer Hinführung der Kinder und Jugendlichen zur reichhaltigen Tradition der Kirchenmusik. www.lutherana.de

Seit November 1992 ist **Dorothea Lehmann-Horsch** Kantorin und Organistin an der Lutherkirche in Karlsruhe. Dort konnte sie nach und nach die Kantorei und Chorschule „Lutherana Karlsruhe“ aufbauen. Sie leitet verschiedene Chöre der Kinder- und Jugendkantorei, die Kantorei der Lutherana und Instrumentalensembles. 2007 wurde sie zur Kirchenmusikdirektorin ernannt.

Das **Waldstadt Kammerorchester Karlsruhe** gegründet 1971, ist ein Laienorchester mit etwa 30 Mitgliedern. Unter der musikalischen Leitung von **Norbert Krupp** und mit der Konzertmeisterin **Susanne Holder** tritt das Orchester jährlich in mehreren Konzerten auf. Daneben gibt es eine Reihe von kirchenmusikalischen Engagements. Das Repertoire erstreckt sich vom Barock bis zur Moderne. Regelmäßig finden auch Chor-Projekte statt, z. B. mit der Waldstadtkantorei, der Grötzinger Pfarrei Heilig Kreuz, dem ökumenischen Kirchenchor Grötzingen und der ev. Stadtkirche Karlsruhe.
Rundfunkaufnahmen und drei CDs dokumentieren die Arbeit des Orchesters, das auf ausgedehnte Konzertreisen zurückblicken kann.
www.waldstadtorchester.de

Norbert Krupp studierte Musikwissenschaft, Klavier und Dirigieren an der Karlsruher Musikhochschule. Es folgte ein Aufbaustudium mit Kapellmeister-Diplomabschluss. Er ist er in Durlach und Grötzingen als Kirchenmusiker tätig, war 2003 Mitbegründer des „Karlsruher Kammerensembles“ und gründete zusammen mit Gerhard Jügelt den Ökumenischen Chor Grötzingen. Seit 2004 leitet er zusammen mit dem Geiger und Komponisten Felix Treiber die “Grötzinger Kammerkonzerte“ und seit 2011 die „Grötzinger Musiktage“. Als Dirigent und Cembalist konzertiert Norbert Krupp mit seinen Ensembles in vielen Ländern Europas, sowie in Nord- und Südamerika.